

Fig. 1. Pistor-Martins' Spiegel-Prismenkreis. Grosses Instrument.  
(Maassstab 1:4, Kreisdurchmesser = 25 cm.)

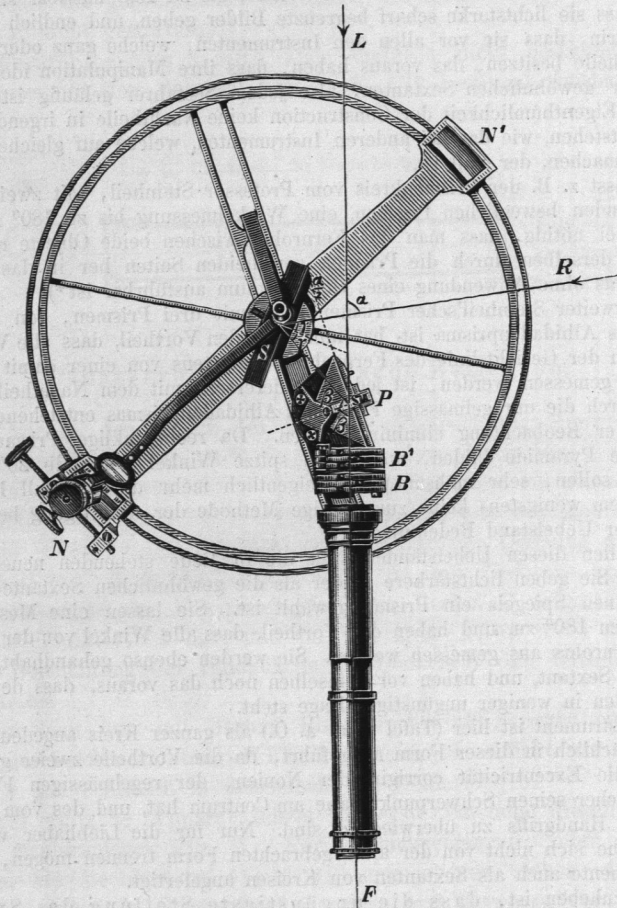
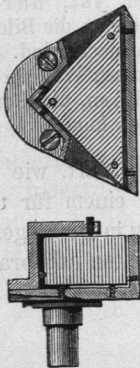


Fig. 2. Fassung des Prismas.  
(Maassstab 1:2.)



hölzernen Handgriff in Fig. 1. weggelassen. Die Gesamtansicht von Fig. 1. nebst Stativ haben wir schon in Fig. 2. § 29. S. 161 gegeben.

In Fig. 1. bedeutet  $F$  das Fernrohr,  $P$  das Prisma,  $S$  den auf der Alhidade  $NN'$  befestigten Spiegel,  $B$  und  $B'$  Blendungen. Das Prisma ist in Fig. 2. besonders herausgezeichnet, in der von Meisner angeordneten Fassung (s. Löwenherz, Wissensch. Instr. auf der Berliner Gewerbeausstellung 1879, S. 26).

Unser Instrument Fig. 1. hat ein Fernrohr